

Am Drauradweg durch Kärnten: Radfahren mit Kofferträger

Der Drauradweg ist eine der schönsten Radwanderstrecken Europas. Und mit dem Service von „Kärnten Radreisen“ eine der komfortabelsten: Das Gepäck reist per „Kofferträger“ von Quartier zu Quartier.

Am Start stehen die bizarren Zinnen der Dolomiten Spalier: Die Drau entspringt am Toblacher Feld in Südtirol und fließt von dort 720 Kilometer weit zur Donau nach Ungarn. Gut die Hälfte dieser Strecke kann man den Fluss am Fahrrad begleiten, von Toblach bis Maribor in Slowenien. Das Herzstück des Drauradweges sind die 311 Kilometer durch Osttirol und Kärnten. Gut beschildert und durch „Kärnten Radreisen“ komfortabel zu er-fahren.

Die Radreiseprofis organisieren Drauradweg-Touren und beantworten die wichtigste Frage der meisten Radwanderer: Wie kommt mein Gepäck auf einer Mehr-Tage-Tour von Quartier zu Quartier? Ganz einfach: Per „Kofferträger“. Die sind mit Bussen täglich unterwegs und transportieren Gepäckstücke zu vorher vereinbarten Etappenzielen oder nach individuellen Wünschen der Radler, sogar tagesaktuelle (wetterbedingte) Umbuchungswünsche werden erfüllt.

Ohne Gepäckssorgen radelt es sich gleich viel leichter am landschaftlich und kulturell so interessanten Radwanderweg. Burgen, Schlösser, Museen, Bergpanoramen, Auwälder, Dörfer, Städte - der Drauradweg ist ein besonders abwechslungsreiches Stück Österreich. Und kulinarisch vielseitig: Vom einfachen Radlertreff über urige Buschenschänken bis zu preiswerten Landgasthäusern und anspruchsvollen Restaurants reicht die Palette der „Stärkungsstützpunkte“.

KÄRNTEN RADREISEN

FÜR ALLE GANGARTEN

Meist geht die Radreise am Ufer entlang leicht bergab, aber zwischendurch gibt's auch leichte bis mittlere Anstiege, wenn der Radweg landeinwärts führt. Der Großteil der Strecke ist autofrei und deshalb auch sehr gut für Kinder geeignet, einige Servicestellen stehen bei Problemen mit „Rad und Tat“ zur Seite.

„Kärnten Radreisen“ offeriert vier Touren von sieben bis zehn Tagen, mit Besichtigungsvorschlägen und Abstechern zu Sehenswürdigkeiten und Kärntner Seen. Individuelle Touren werden ebenso organisiert und man kann über eine auch an Wochenenden aktive Hotline den „Kofferträger“ und den Drauradwegbus buchen. Diesen Service nutzen vor allem Sportliche, die den Drauradweg in drei, vier Tagen „bezwingen“, dabei aber viel Interessantes am Wegrand liegen lassen.

Die meisten Drauradwanderer fahren die 300 Kilometer lange Strecke von Toblach bis Lavamünd an der slowenischen Grenze: Von dort geht's mit dem Kärnten-Radreisen-Bus zurück zum Anreisehotel oder zum Bahnhof oder Flugplatz. Ach ja: Über „Kärnten Radreisen“ kann man natürlich auch gut gewartete Fahrräder aller Größen mieten, die sind dann schon garantiert drauradweggeprobt.

Kontakt & weitere Informationen:

Kärnten Radreisen

Ossiacher See Süduferstrasse 59-61

9523 Landskron / Villach

Tel. +43 (0) 4242 44 200 37

Fax: +43 (0) 4242 44 200 90

info@kaernten-radreisen.at

www.kaernten-radreisen.at

2.718 Anschläge (inkl. Titel, Vorspann)

Pressetexte und Fotos können Sie von unserer Internetseite www.kaernten-radreisen.at/presse.php in Druckqualität herunterladen.